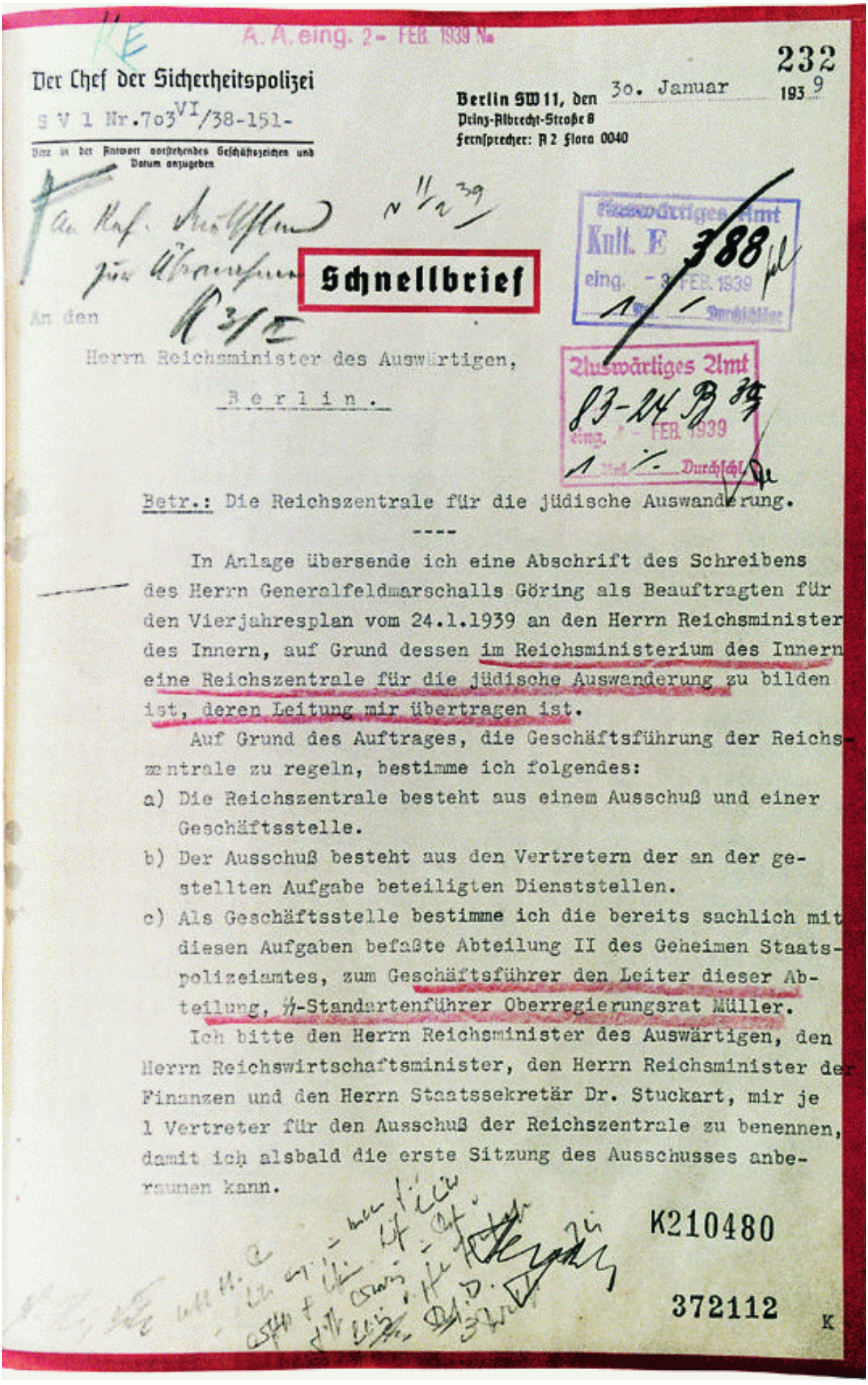
Schreiben Heydrichs an den Reichsaußenminister betr. „Reichszentrale für jüdische Auswanderung“ vom 30. Januar 1939



A. A. eing. 2 - FEB. 1939 N.

232

Der Chef der Sicherheitspolizei

S V 1 Nr. 703 VI/38-151-

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben

Berlin SW 11, den 30. Januar 1939
Prinz-Albrecht-Straße 8
Fernsprecher: A 2 Flora 0040

An Kab. Schnellbrief

An den

Herrn Reichsminister des Auswärtigen,

Berlin.

Auswärtiges Amt
Kult. E 388
eing. - 3 FEB. 1939
1 Anl. - Durchschl.

Auswärtiges Amt
83-24 Pg 34
eing. 4 - FEB. 1939
1 Anl. - Durchschl.

Betr.: Die Reichszentrale für die jüdische Auswanderung.

In Anlage übersende ich eine Abschrift des Schreibens des Herrn Generalfeldmarschalls Göring als Beauftragten für den Vierjahresplan vom 24.1.1939 an den Herrn Reichsminister des Innern, auf Grund dessen im Reichsministerium des Innern eine Reichszentrale für die jüdische Auswanderung zu bilden ist, deren Leitung mir übertragen ist.

Auf Grund des Auftrages, die Geschäftsführung der Reichszentrale zu regeln, bestimme ich folgendes:

a) Die Reichszentrale besteht aus einem Ausschuß und einer Geschäftsstelle.

b) Der Ausschuß besteht aus den Vertretern der an der gestellten Aufgabe beteiligten Dienststellen.

c) Als Geschäftsstelle bestimme ich die bereits sachlich mit diesen Aufgaben befaßte Abteilung II des Geheimen Staatspolizeiamtes, zum Geschäftsführer den Leiter dieser Abteilung, SS-Standartenführer Oberregierungsrat Müller.

Ich bitte den Herrn Reichsminister des Auswärtigen, den Herrn Reichswirtschaftsminister, den Herrn Reichsminister der Finanzen und den Herrn Staatssekretär Dr. Stuckart, mir je 1 Vertreter für den Ausschuß der Reichszentrale zu benennen, damit ich alsbald die erste Sitzung des Ausschusses anberaumen kann.

K210480

372112 K